

Die Raupe von *Tortrix Hamana*, var. *Diversana* Hübn. ¹⁾

Beschrieben von

Dr. Ed. Phil. *Afsmufs* in Leipzig.

*H*_{amana}, ein nicht häufiger, jedoch fast im ganzen Gouvernement Moskau vorkommender Wickler, liebt meist trockene, kalkige oder sandige Wiesen, auf denen er Abends von Anfang Juli, oder auch schon von Ende Juni bis Ende Juli anzutreffen ist. Die Varietät *Diversana*, von der hier eigentlich die Rede sein soll, ist viel seltener als die Stammart. Ich traf sie blos in der Umgegend des Städtchens Podolsk und bei Moskau auf den sogenannten Sperlingsbergen, oder richtiger Sperlingshügeln. Sie erscheint mit der Stammart zu derselben Zeit und fliegt ebenfalls auf trockenen Wiesen. — Den 13. Juni 1856 n. Styls gelang es mir die Raupe dieser oben erwähnten Varietät in einem zusammengerollten Blatte von *Ononis repens* zu finden. Sie maß nur 5 Linien und war im Verhältniß zu ihrer Länge sehr dick. Von Farbe braungrün, mit einzelnen feinen Härchen besetzt. Der Kopf dunkelbraun, fast schwarz. Die Klauenfüße braun. Ueber dem Rücken mit einer hellen Linie versehen. Die Luftlöcher, durch die Loupe gesehen, röthlichbraun. Gleich den andern Tag schon spann sich das Räupchen in einem zusammengerollten Blatte ein, und wurde den dritten Tag zu einer grünlichen Puppe, welche allmählig immer dunkler, und den fünften Tag ganz einfarbig braun wurde. — Nach 13 Tagen erschien der Wickler, für den ich den Varietätsnamen *Ononana* vorschlage, weil wir in demselben Genus schon eine *Diversana* Hübn. haben.

¹⁾ Hübn. europ. Schmett. Tortr. Taf. 22. Fig. 139. ♂.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1858

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Assmuss Ed. Phil.

Artikel/Article: [Die Raupe von Tortrix Hamana, var. Diversana Hübn. 187](#)